

Protokoll

der Vorstandssitzung am 03.06.2008

1. Reha-Rückgang AA

Eine interne Befragung läßt erkennen, dass intern Kontingentierungen von Reha eher die Regel sind. Lokal werden darüber hinaus aber durchaus Ansprüche befriedigt.

2. Lobbying in Bezug auf TOP 1.

Ein Vorgehen in Richtung AA mit Beschwerden zu diesem Gebrauch erscheinen nicht sinnvoll.

Herr Eichert weist darauf hin, dass es nützlich sein kann, wenn ein Reha-Antrag gestellt ist, auch formlos. Dann muß das Arbeitsamt handeln. Herr Eichert wird eine Info herumschicken, wie ein solcher Antrag sinnvollerweise gestellt wird. Daraus kann eine Informationskampagne in den einzelnen Regionen entstehen.

3. Zukunft AG Arbeit

Die Vorstandstendenz ist einstimmig, mit der Tätigkeit fortzufahren. Es kann sinnvoll sein, die inhaltliche Arbeit zu verstärken und folgende mögliche Struktur wird angedacht:

Einmal im Jahr Mitgliederversammlung. Dazu soll ein Experte eingeladen werden.

Einmal im Jahr eine Fortbildungsveranstaltung zu rehabilitationsrelevanten Themen. Diese wird durchgeführt bei einem Mitglied der AG Arbeit.

4. Frau Prof. Niehaus soll eingeladen werden

zur nächsten Mitgliederversammlung. Dr. Mecklenburg telefoniert mit ihr.

5. Auswirkungen der GA 13/2008

Auf eine entsprechende Anfrage gab es keine Resonanz von den Mitgliedern. Anscheinend finden kaum „sonstige weitere Leistungen gem. § 16a SGB II statt. Dennoch soll dieser Punkt in der Mitgliederversammlung wieder aufgegriffen werden.

6. Mitgliederversammlung

Es ist der Bericht des Vorstandes zu erstatten und es müssen Wahlen abgehalten werden. Herr Mecklenburg erklärt sich für eine weitere Wahlperiode bereit für eine Kandidatur des 1. Vorsitzenden. Auch die übrigen Vorstandsmitglieder sind bereit weiterzumachen, wenn die persönlichen Umstände das erlauben.

7. Tagesordnungspunkte Mitgliederversammlung

Protokoll der Mitgliederversammlung vom

Berichte des Vorstandes zu den Jahren 2006-2008

Kassenbericht

Vorstandswahlen

Kontingentierung der Reha-Maßnahmen seitens der Arbeitsverwaltung

Unsere Antwort regionale Informationskampagne für Kliniken, Nervenärzte und sozialpsychiatrische Träger. Beförderung der Antragstellung durch Klienten.

GA 13/2008 der AA

Struktur der Arbeit der AG Arbeit

Mitgliederversammlung einmal jährlich. Es soll ein Experte dazu eingeladen werden.

Zum zweiten Termin könnte eine Info-Veranstaltung auch für Basismitarbeiter der Mitglieder stattfinden zu rehabilitationsspezifischen Themen.

Einladung an Frau Prof. Niehaus.

Erfahrungsaustausch

Eingliederungszuschüsse – Erfahrungsaustausch

gez. Mecklenburg